

urbana - checkliste – möbelkauf

Wir wünschen Ihnen viel **Freude** an Ihren neuen Möbeln und haben das erklärte Ziel, dass sie optimal zu Ihren Bedürfnissen passen. Sehen Sie sich unsere Angebotsunterlagen in Ruhe genau an, überprüfen Sie alles und fragen Sie bitte im Zweifelsfall immer nach! Lassen Sie es uns wissen, wenn etwas, worauf Sie persönlich Wert legen nicht vermerkt wurde. Gut geplant ist besser eingerichtet!

AUSFÜHRUNG In unserer Ausstellung sind viele unterschiedliche Möglichkeiten für vergleichbare Situationen dargestellt. Sollten Sie **Wert auf eine ganz bestimmte Ausführung legen**, achten Sie bitte darauf, dass dies **im Bild oder schriftlich festgehalten** ist. Sind Ihre Möbel von hinten sichtbar, bestellen Sie bitte „Raumteilerausführung“

MASSANFERTIGUNG ohne Mehrpreis bei **urbana** erstreckt sich auf die Möbelmaße Höhe, Breite und Tiefe so wie sie beschrieben und in Auftrags-Zeichnungen dargestellt sind. Der Anschluss an ungerade Wand, Decke oder Boden erfolgt über Leisten bzw. Blenden, siehe bitte **VERBLENDUNG**

Wird eine genaue Anpassung der Möbelteile selbst an bauliche Gegebenheiten wie ungerade Wände, Böden oder Waschbecken gewünscht, muss das schriftlich festgehalten werden. Solche Arbeiten werden bei größerem Umfang nach dem Zeitaufwand zusätzlich in Rechnung gestellt.

PASSEN IHRE SACHEN IN DIE MÖBEL?

Maßangaben verstehen sich grundsätzlich als Außenmaße. Schränke mit Türen und Rückwand sind innen ca. 5 cm weniger tief als außen. Bei Schubladen beanspruchen die Holzteile Platz, in der Tiefe bis zu 9 cm, in der Breite 7 cm und in der Höhe bis zu 6 cm je nach Einbausituation.

EINZELNE MASSE können aus technischen Gründen von den Planzeichnungen abweichen. Weisen Sie uns bitte darauf hin, wenn es Ihnen auf ein bestimmtes Maß oder Detail ganz genau ankommt.

FARBTON UND STRUKTUR Farben wirken bei jedem Licht und zu jeder Tageszeit anders. Auch **Lack** nach RAL- und NCS - Standard hat branchenübliche Toleranzen, was die Nuance bzw. Glanzgrad betrifft. **Glas** und **Spiegel** weisen typische Farbton-Unterschiede und stellenweise auch kleine Lufteinschlüsse auf.

HOLZ IST EIN NATURPRODUKT Maserung und Farbe fallen bei jedem Teil etwas anders aus und verändern sich mit der Zeit. Unterschiede in der natürlichen Holzfarbe können **durch Beizen** angeglichen werden. Hinzu kommt, dass senkrecht gemaserte Teile dunkler als quer gemaserte wirken, Massivholz anders als Furnier. Der Endfarbton entwickelt sich erst nach der Oberflächenbehandlung der fertig bearbeiteten Möbelteile.

Wir berücksichtigen gerne Ihre Wünsche, doch die Festlegung auf ein Holzmuster ist nur begrenzt möglich. Die beschriebenen Effekte sind in der Praxis unvermeidlich und deshalb kein Reklamationsgrund.

SPALTEN UND FUGEN IN DER MÖBELFRONT Größere Möbelteile sind nie ganz gerade, Scharniere und Schubladenführungen haben immer ein gewisses Spiel. Zum Ausgleich befindet sich zwischen den einzelnen Teilen ein kleiner Spalt bzw. Fuge. Diese kann ev. auf Wunsch mit einer Schlagleiste oder Bürste verschlossen werden.

SCHUBLADEN urbana - Standard sind hochwertige Unterflurauszüge als Teilauszug oder Vollauszug.

TÜREN Scharniere haben in der Standardausführung je nach Typ ca. 95 bis 120 Grad Öffnungswinkel. Weitwinkelscharniere beanspruchen mehr Platz. Sie werden eingesetzt in Eckschränken, Überbauten, wenn an der Türe innen ein Spiegel montiert ist oder wenn Sie das ausdrücklich wünschen. Standard-Scharniere können meist auch nachträglich gegen solche mit Weitwinkelöffnung ausgetauscht werden.

KOMFORTAUSSTATTUNG Schubladen, Türen und Klappen sind je nach Beschlag und Einbausituation mit spezieller Dämpfung, Öffnungs- oder Schließhilfe erhältlich. Bitte teilen Sie uns alle Ihre Wünsche mit.

GLEITTÜREN werden so ausgerichtet, dass sie in geschlossener Stellung gerade stehen. Werden sie geöffnet, können sie etwas schräg stehen, wenn der Fußboden uneben ist. Zur Wand bleibt eine Fuge von meist ca. 2 cm, die durch eine hinter der Türe montierte Wandanschlussleiste geschlossen wird.

Bodenschienen werden nur mit Klebeband fixiert und können meist ohne Beschädigung des Fußbodens wieder entfernt werden. Für Raumteiler gibt es auch in den Boden eingelassene Schienen; Beim Fliesenboden müssen dafür bereits vom Fliesenleger Platzhalterschienen eingesetzt werden. Alle Bodenschienen müssen regelmäßig vom **festgerollten Staub gereinigt** werden.

Die Deckenschienen werden bei unten laufenden Türen kaum belastet, weil das Türgewicht auf der Bodenschiene liegt. Sie können ca. 10 mm Raumhöhenunterschied ausgleichen. Wenn es nötig ist die Deckenschiene unterzulegen, wird vor diese meist eine 7 cm hohe Holzblende montiert. Da erst nach dem Aufmaß beurteilt werden kann, ob ein Unterlegen der Schienen notwendig ist, kann dadurch für Sie ein Mehraufwand entstehen.

GLEITTÜREN ohne Bodenschienen hängen oben in einer Schiene. Unten werden sie am von einer am Boden oder der Wand befestigten Rolle bzw. Gleiter geführt. Die Türen federn am freien Ende durch und sind deshalb für eine Schrankfront wenig geeignet. Die Schiene muss stabil an der Decke oder an der Wand befestigt werden können.

INNENSYSTEM Regale hinter Gleittüren werden meist nicht raumhoch gemacht. Oben entsteht so eine durchgehende Ablagefläche. Unter Kleiderstangen ist kein Sockel, was Platz spart und es leichter macht, den Boden zu saugen. Meist werden die Regale ohne Rückwand gemacht, um eine minimale Belüftung der Kleider bzw. der Wände zu sichern. Auf Wunsch sind Rückwände und Bürsten für die Türen zur Abdichtung des Schrankes erhältlich.

FACHBÖDEN sind in der Grundausführung mittels Lochreihen im 32 mm-Raster verstellbar. Bei offenen Regalen kann darauf verzichtet werden, die Böden sind dann fix, bleiben jedoch herausnehmbar.

ABDECKPLATTEN FÜR KOMMODEN haben in der Regel ringsherum einen kleinen Überstand. Ab einer Länge von ca. 275 cm sind sie mehrteilig.

MEDIATECHNIK Lassen Sie uns bitte wissen, wie groß Ihre Geräte sind und wo sie stehen sollen. Bei Möbeln von **urbana** können intelligente Führungen die Kabel verschwinden lassen, ohne sie beim An- und Umstecken zu behindern. Der Anschluss von Mediengeräten ist grundsätzlich nicht in unseren Möbelangeboten enthalten, doch unsere freundlichen Montageschreiner können häufig dabei helfen. Wenn Sie das wünschen, teilen Sie uns das bitte mit, damit wir die Zeit dafür einplanen. **urbana** kann für diese Arbeiten keine Gewährleistung übernehmen.

ARBEITSPLATZ Für Schreibtische sind Kabeldurchlässe, Kabelkanäle oder eine vorne geschlossene Kabelbox mit Klappe lieferbar. Bei Containern kann die Kippneigung bei der Öffnung schwerer Schubladen, z. B. solcher mit Hängeregister, auf Wunsch durch ein Zusatzgewicht verringert werden.

ABSTAND ZUR WAND UND DECKE Möbelseiten werden seitlich nicht direkt an die Wand gestellt, weil eine Wand nie ganz gerade ist und Belüftung braucht. Zur Seite sollten mindestens 5 cm frei sein, damit leichter ausgekehrt werden kann. Zur Decke sind ohne Verblendung 8 - 20 cm Abstand üblich.

VERBLENDUNG Bei Einbaumöbeln lässt man zur Wand einen Abstand von ca. 3 - 4 cm. Raumhohe Möbel werden meist bis auf ca. 4 - 6 cm unter die Decke gebaut, damit ev. Raumhöhenunterschiede wenig auffallen. Die verbleibenden Spalte werden mit Blendleisten verschlossen. **Bei feuchten Wänden** soll auf die Verblendung verzichtet werden.

VERFUGUNG Auf Wunsch können Möbelteile oder Blenden zur Wand oder Decke verfugt werden. Die Fuge kann wieder aufreißen, wenn in der Wand oder Decke Balken sind, die beim Trocknen schwinden. Ähnlich, wenn unter dem Fußboden eine Isolierung liegt, die vom Gewicht des Schrankes zusammengedrückt wird. Deshalb ev. erforderliche Nacharbeiten werden separat berechnet.

ANSCHLUSS ZUM FUSSBODEN Bei bis zum Boden gehenden Möbelseiten kann ein kleiner Spalt zum Fußboden sichtbar bleiben, je nach dem, wie gerade dieser ist. Alternativ kann ein separater Ausgleichsockel vorgesehen werden. **Teilen Sie uns bitte mit**, ob **Fußbodenheizung** vorhanden ist.

SOCKELAUSSCHNITT Wenn Möbel hinten ganz an der Wand stehen, wird in die Möbelseiten ein Ausschnitt für die Fußbodenleiste gemacht - oder diese wird entfernt. Sollen die Möbel vor der Sockelleiste stehen, bleibt ein Spalt zur Wand offen, es sei denn, dafür wird eine spezielle Verblendung bestellt.

AUSRICHTUNG der Möbel bei der Montage. In der Regel wird ein Kompromiss zwischen der optischen Wahrnehmung und der Libelle der Wasserwaage angestrebt. Bei modernen Möbeln mit bis zum Boden gehenden Seiten sieht das besser aus, als wenn die Möbel nur einfach entsprechend der Ungeradheit des Fußbodens hochgestellt werden. Ähnlich werden Möbel auch seitlich zur Wand ausgerichtet.

WANDBEFESTIGUNG Wir gehen davon aus, dass die benötigte Tragfähigkeit der Wände gegeben ist. Sonst können Änderungen erforderlich werden, die Mehraufwand verursachen. Jede Montage birgt selbst bei allergrößter Sorgfalt das Risiko einer Wandbeschädigung. Bei farbiger Wand empfiehlt sich, etwas Farbe für ev. Ausbesserung vorzuhalten.

ELEKTRO- UND INSTALLATIONSARBEITEN sind grundsätzlich nicht in unseren Angeboten enthalten. Unsere Möbelschreiner können oft auch einfache Leuchten-, Schalter- und Steckdosenmontagen an und in Möbeln machen. Das gilt ebenso für einfache Wasser- bzw. Abwasseranschlüsse. **urbana** kann für diese Arbeiten keine Gewährleistung übernehmen. Wenn ein Fachhandwerker hinzugezogen werden muss, wird das extra nach Aufwand abgerechnet.

LICHT Welche Lichtfarbe und Stärke wünschen Sie, woher kommt der Strom fürs Licht, wie wird es geschaltet?

GERUCH NEUER MÖBEL - es ist nicht möglich, neue Möbel ohne jeden Geruch herzustellen. Das gilt auch für geölte oder gewachste Oberflächen. Wir verwenden nur hochwertige, nach der Norm E1 für den Möbelbau zertifizierte Materialien. Deren Geruch nimmt schnell ab und wird nach etwa 1 - 2 Wochen meist nicht mehr als störend empfunden. Bei besonderer Sensibilität bieten wir eine Zwischenlagerung der Möbel an. Bei **urbana** erhalten Sie auch gänzlich unbehandelte Massivholzmöbel.

VIELEN DANK für das Lesen dieser Checkliste. Gerne beantworten wir Ihre Fragen.

Ihr urbana - Team

Datum

Unterschrift